

27.09.2022 – 10:22 Uhr

## Arcadis: Weltweite Einführung von Elektrofahrzeugen hängt von den richtigen Rahmenbedingungen für Investitionen ab

London (ots/PRNewswire) -

Arcadis hat in Zusammenarbeit mit dem World Business Council for Sustainable Development (WBCSD) den *Global Charging Infrastructure Market Report* veröffentlicht. Der Bericht, der 21 Regionen auf der ganzen Welt umfasst, analysiert fünf Parameter, um festzustellen, wie gut die Regionen darauf vorbereitet sind, in die Infrastruktur für die Umstellung auf Elektrofahrzeuge (EVs) zu investieren.

Die Niederlande liegen neben Großbritannien und Kalifornien stets an der Spitze. Mit klar definierten Strategien für den Ausbau der Elektroauto-Infrastruktur, starken steuerlichen Anreizen und einem wachsenden Angebot an öffentlichen Ladestationen geben diese Vorreiter den Ton für die Masseneinführung von Elektroautos an.

Im Zuge der Entwicklung des internationalen Marktes für Elektrofahrzeuge müssen die Länder ihre Investitionen in die Ladeinfrastruktur erhöhen, um den Übergang zu emissionsfreien Fahrzeugen erfolgreich zu gestalten. In dem Bericht wurden 23 Kennzahlen, die sich auf fünf Parameter verteilen, als besonders einflussreich für die Messung der Investitionsbereitschaft ermittelt. Sie wurden verwendet, um festzustellen, welche Regionen gut abschneiden und wo sie sich verbessern könnten.

Die Parameter sind:

### 1. Staatliche Führung und Anreize

Politische Veränderungen und strengere Umweltvorschriften sind einige der stärksten Katalysatoren für den weltweiten Übergang zu Elektrofahrzeugen.

Hongkong ist hier Vorreiter und bietet Steuerbefreiungen, ein bestehendes Verbot für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren und Strafgebühren für das Befahren von Umweltzonen ohne Einhaltung der erforderlichen Normen. Die Stadt hat außerdem eine eindeutige Netto-Null-Erklärung abgegeben und verfügt über ein staatliches Budget für Infrastrukturanreize von mehr als 0,08 % des BIP.

### 2. Reife und Bereitschaft des Marktes für Elektrofahrzeuge

Eine Region muss über einen ausgereiften E-Fahrzeugmarkt verfügen, um rentable Investitionen in die Ladeinfrastruktur zu ermöglichen. Ein ausgereifter Markt zeichnet sich durch bezahlbare Fahrzeuge, die Verfügbarkeit von Fahrzeugen und hochgefahrenere Produktionskapazitäten aus.

Europa ist hier führend, insbesondere Norwegen und die Niederlande. Dagegen gibt es in vielen südamerikanischen Ländern wie Argentinien, Chile und Mexiko, die derzeit einen Marktanteil von weniger als 2 % bei E-Fahrzeugen haben, noch Raum für Verbesserungen.

### 3. Renditepotenzial

Die Auslastung ist der Schlüssel zu stabilen Erträgen, und es ist wichtig, das richtige Gleichgewicht zwischen zu viel Infrastruktur und geringer Auslastung und zu wenig bereitgestellter Infrastruktur und zu hoher Auslastung zu finden, was zu „Warteschlangen an der Stromsäule“ führt. Das Renditepotenzial wird auch durch die Preise für Strom und fossile Brennstoffe beeinflusst.

Von den erfassten Regionen ist China am stärksten. Auch Europa schneidet gut ab, insbesondere Spanien, Norwegen und die Niederlande.

### 4. Ladeinfrastruktur

Die Verfügbarkeit und Zugänglichkeit von Ladestationen ist ein wichtiger Faktor für den Umstieg auf Elektrofahrzeuge. Das bedeutet Zugang zu zuverlässigen Lademöglichkeiten bei der Abfahrt (Straße, Garage oder Einfahrt), auf der Straße und am Zielort.

Die Niederlande liegen vorne, aber auch New York und Kalifornien schneiden gut ab. Auch wenn die Zahl der Ladestationen relativ gering ist, werden beide US-Bundesstaaten von einer klaren nationalen Strategie profitieren und über zuverlässige Stromnetze verfügen. New York würde jedoch davon profitieren, wenn es sein Verhältnis an öffentlichen Ladestationen erhöhen würde, das derzeit bei mehr als 16 Fahrzeugen pro Ladestation liegt, verglichen mit Kalifornien, wo das Verhältnis 6-10 Autos pro Ladestation beträgt.

### 5. Geschäftsfreundlichkeit

Eine starke Regierungsführung in Verbindung mit einem soliden Rechtssystem und einer soliden Regulierungspolitik sowie ein hohes Bruttoinlandsprodukt pro Kopf zeigen das Potenzial und die Attraktivität für Investitionen in einen wachsenden Markt für Elektrofahrzeuge.

Die Niederlande, die USA und Singapur stehen hier an erster Stelle.

**Simon Swan, Direktor für neue globale Mobilitätslösungen bei Arcadis, betonte:**

„Der Markt für Elektrofahrzeuge entwickelt sich schnell, und es werden ständig neue Ladestationen und Technologien entwickelt. Die Beschleunigung dieses Übergangs ist entscheidend für die Senkung der Emissionen und die Begrenzung der Auswirkungen des Klimawandels. Die großflächige Einführung von Elektrofahrzeugen ist von entscheidender Bedeutung, und selbst in den Märkten, die sich langsamer entwickeln, gibt es Fortschritte. Dieser Index ist eine Momentaufnahme, und die Regionen werden sich verbessern, denn sie setzen neue staatliche Anreize, bauen ihre Ladeinfrastruktur aus oder der Markt für Elektrofahrzeuge reift. Mit einer klaren Führung und den richtigen politischen Maßnahmen können Elektrofahrzeuge eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung der Klimakrise spielen.“

Der *Global Charging Infrastructure Market Report* ist eine Erweiterung des Global EV Catalyst Index 2021 von Arcadis. Der aktualisierte Bericht enthält zusätzliche Regionen, darunter Norwegen, die Türkei, Hongkong und Südamerika, sowie erweiterte Kennzahlen mit den Kategorien „Geschäftsfreundlichkeit“ und „Renditepotenzial“.

Die bewerteten Regionen sind: Die Niederlande, Großbritannien, Deutschland, Norwegen, Frankreich, Irland, Italien, Spanien, die Türkei, Kanada, Kalifornien, New York, China, Hongkong, Singapur, Australien, Thailand, Chile, Brasilien, Mexiko und Argentinien.

Laden Sie den Bericht [hier](#) herunter.

**INFORMATIONEN ZU ARCADIS**

Arcadis ist das weltweit führende Planungs- und Beratungsunternehmen für natürliche und gebaute Vermögenswerte. Wir maximieren die Wirkung für unsere Kunden und die Gemeinschaften, die sie versorgen, indem wir effektive Lösungen durch nachhaltige Ergebnisse, Fokussierung und Skalierung sowie Digitalisierung anbieten. Wir sind 29.000 Mitarbeiter, die in über 70 Ländern tätig sind und einen Umsatz von 3,4 Milliarden Euro erwirtschaften. Wir unterstützen UN-Habitat mit Wissen und Erfahrung, um die Lebensqualität in Städten auf der ganzen Welt zu verbessern. [www.arcadis.com](http://www.arcadis.com)

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/arcadis-weltweite-einfuehrung-von-elektrofahrzeugen-hangt-von-den-richtigen-rahmenbedingungen-fur-investitionen-ab-301633893.html>

Pressekontakt:

Kerri Moore,  
kerri.moore@arcadis.com , +44 7821 836 890

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056701/100895579> abgerufen werden.